



STADT- & VERKEHRSPANUNGSBÜRO KAULEN · AACHEN / MÜNCHEN

Radverkehrskonzept

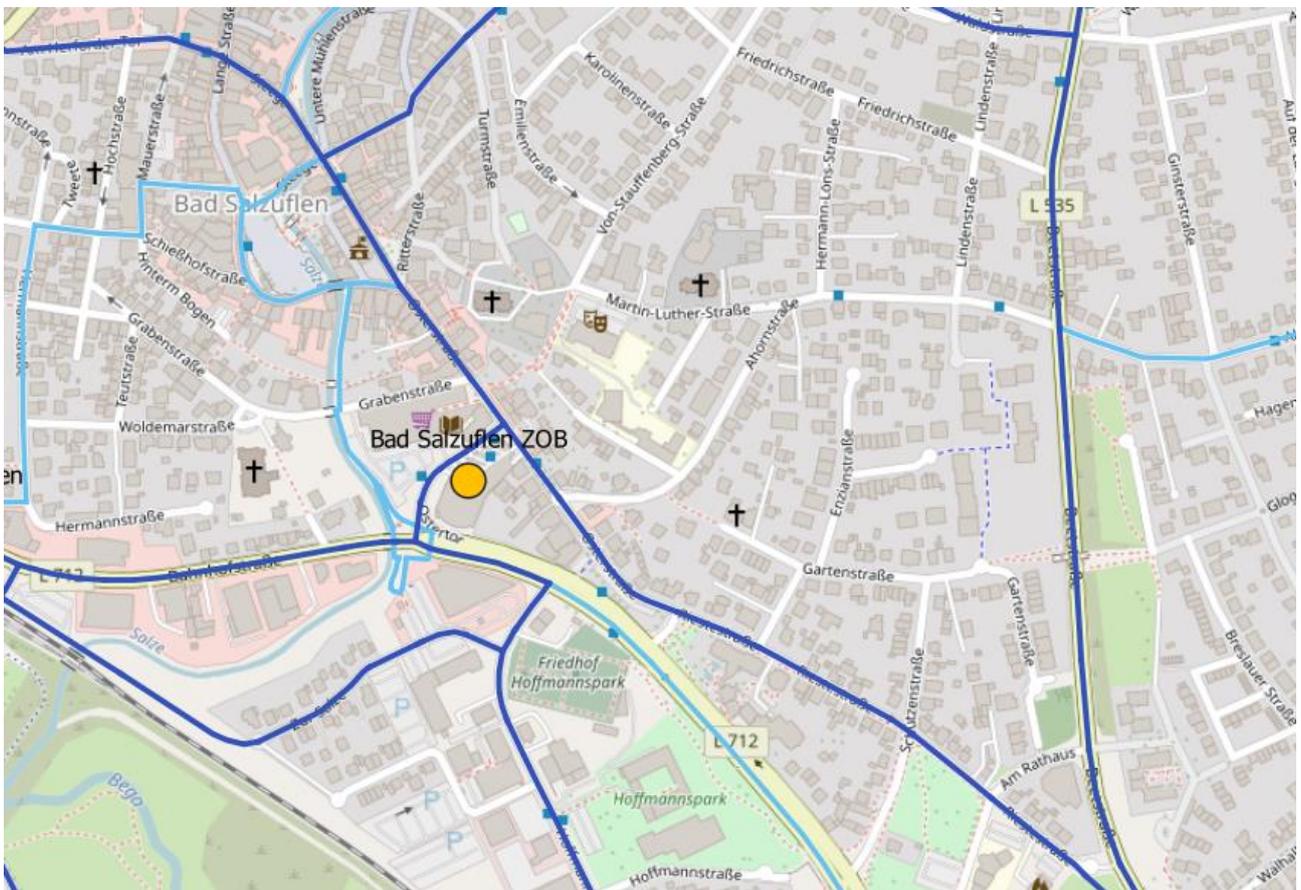
Stadt Bad Salzuflen

Konzept zur multimodalen Verknüpfung
des Radverkehrs

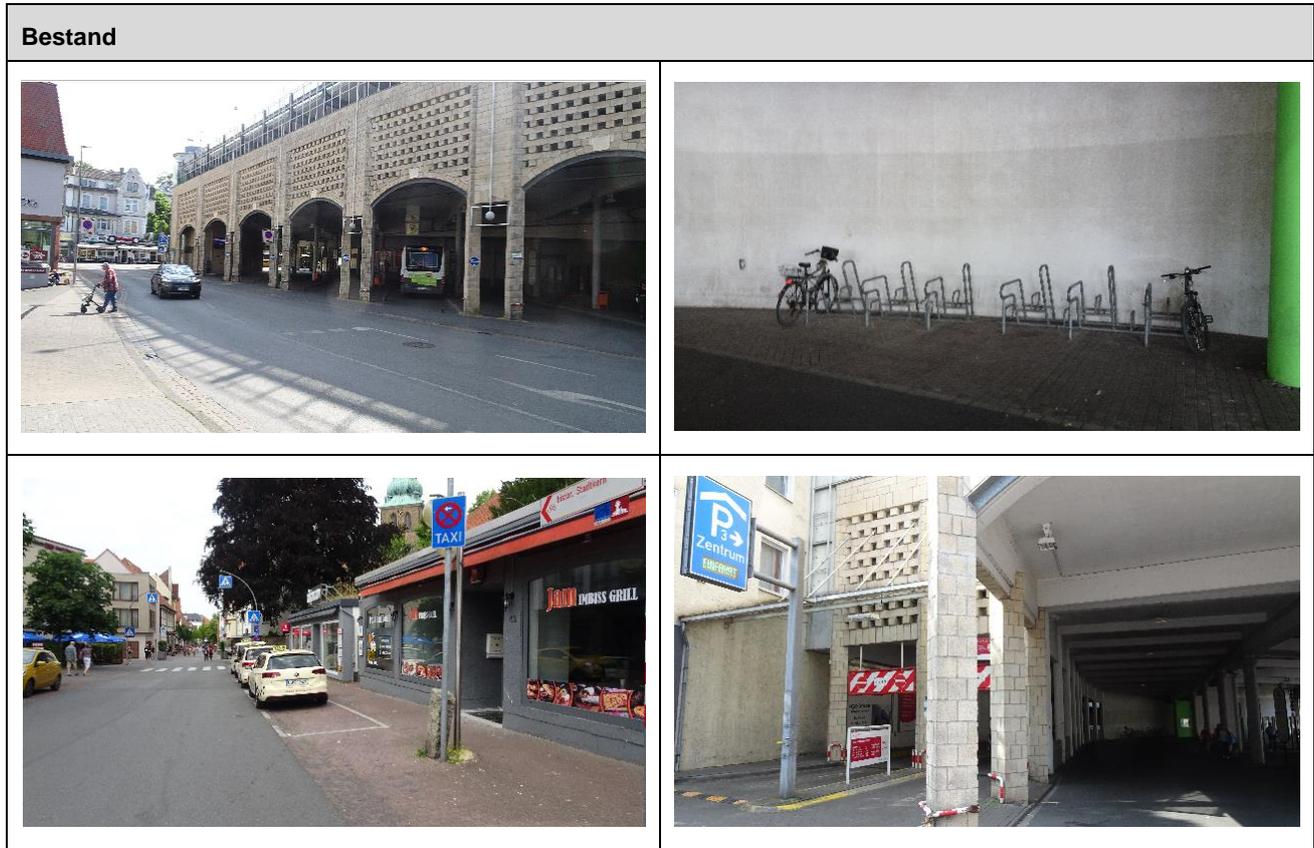
Bad Salzuflen

Bad Salzuflen ZOB

Osterstraße 58, 32105 Bad Salzuflen



Verortung im Raum:	städtisch zentral
Bestandsbewertung:	gut mit Ausbaubedarf Fahrradabstellanlagen
Gewünschte Ausbaustufe:	S2 (ÖV-Verknüpfung)



 Fahrradabstellanlage		 Busverkehr	
Art:	Vorderradhalter mit Anlehnbügel	Art:	ZOB
Anzahl:	ca. 12	Zustand:	Gut
Witterungsschutz:	vorhanden	Ausstattung:	Witterungsschutz Aushangfahrplan DFI Beleuchtung
Untergrund:	Pflaster		
Beleuchtung:	ja		
Zustand:			
Zuwegung:			
 Parkplätze		 Zugverkehr	
Anzahl:	315 (Parkhaus)	Zustand:	-
Untergrund:	Asphalt	Ausstattung:	-
Parkraumregelung:	kostenpflichtig		
Behindertenstellplatz, Anzahl:	-		
Ladestationen für Pkw, Anzahl:	-		

 Fußverkehr		 TAXI  K+R Öffentlicher Individualverkehr	
Sozial sicher:	ja, videoüberwacht	Taxistand	ja
		(E-)Bikesharing	nein
Barrierefrei:	nein	(E-)Lastenradverleih	nein
Beleuchtung:	ja	(E-)Carsharing	nein
		E-Scooter	nein
Service		Sonstiges	
Gepäckschließfächer	nein	Nahversorgung, Hotel und Poststation vorhanden	
SB-Service Fahrrad	nein		
Öffentliches WC	nein		
Kundencenter / Shop	nein/ja		
Packstation	ja		
WLAN	nein		

Planung: Ausbaustufe S2

 Parkplatz
kein weiterer Bedarf

  Öffentlicher Nahverkehr	
Busverkehr	Einrichtung einer digitalen Fahrgastinformation durchgängige Beleuchtung

 TAXI  K+R Öffentlicher Individualverkehr	
(E-)Fahrradverleih	Einrichtung von Bikesharing auf separater Abstellanlage

 Fußanbindung
barrierefreie Zuwegung zum Busbahnhof sowie zur sicheren Querung ist ausbaufähig



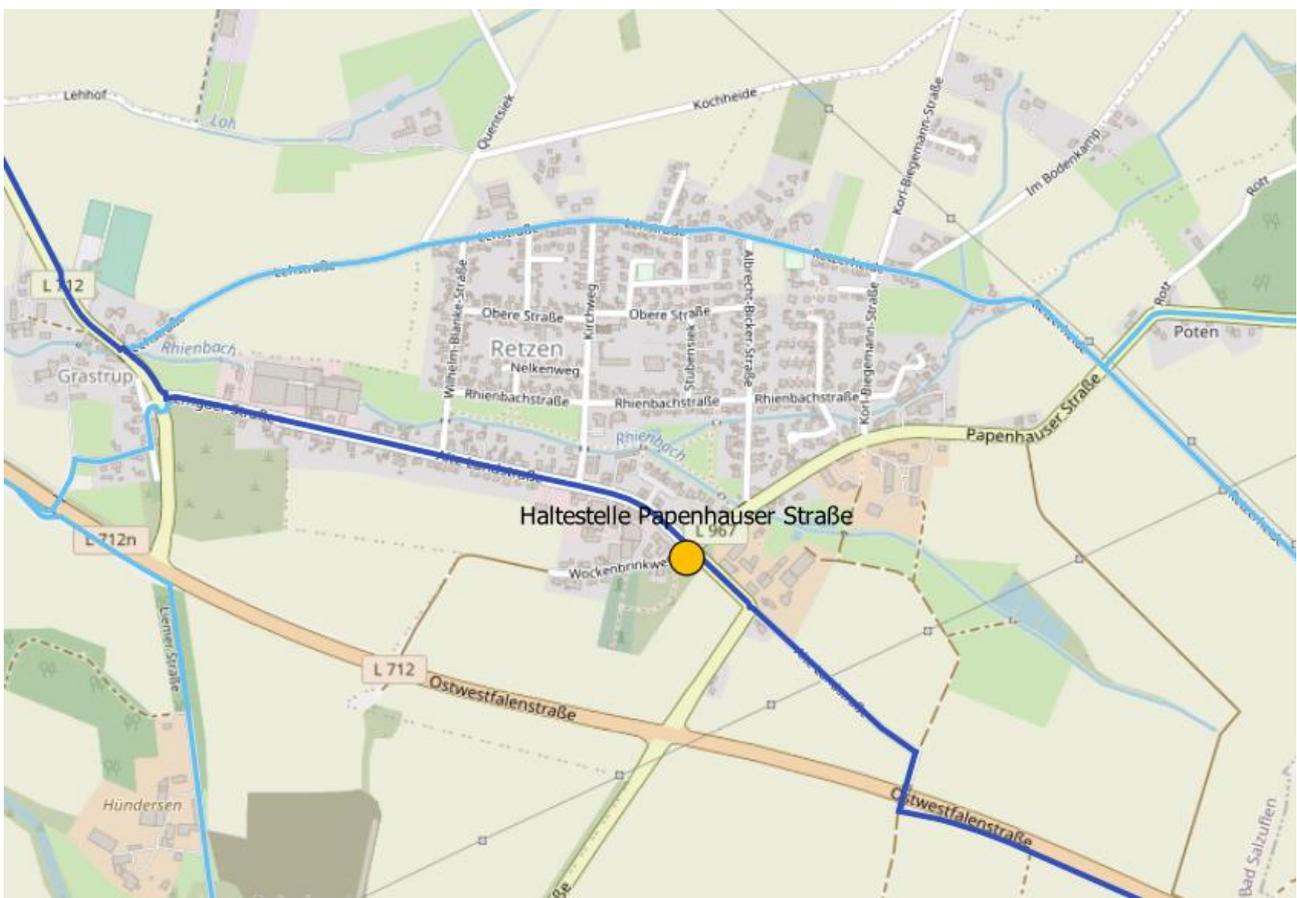
 Fahrradstellplätze	
Ausstattung:	gute Grundausrüstung vorhanden
Zuwegung:	in Ordnung
Ausbaubedarf:	
Anzahl Abstellanlagen:	Erweiterung der Fahrradabstellanlage auf eine Gesamtkapazität von mindestens 40 Hoch-Tief-Aufsteller mit Ahnlehnbügel
Lastenradstellplätze	benötigte Fläche jeweils 1,10 x 2,60 m
	Integration von 1-2 Stellplätzen in neue Abstellanlage

Service (optional): Fahrradverleih, SB-Service Fahrrad, Gepäcksafe und Ladepunkt für privates Rad		
Benötigte Flächen:	SB-Service Fahrrad:	0,65 x 0,45 m
	Abstellfläche:	2,00 x 0,95 m
	Gepäcksafe:	0,70 x 0,70 m
	Ladepunkt für priv. Rad:	0,70 x 0,70 m
Potentielle Fläche:	Gepäcksafe, Ladepunkt für privates Rad und SB- Service Fahrrad integriert in neuer, überdachter Abstellanlage errichten sowie in einer möglichen Radstation	

Retzen

Haltestelle Papenhauser Straße

Papenhauser Straße / Sylbacher Straße, 32108 Bad Salzuflen



Verortung im Raum:	regional peripher
Bestandsbewertung:	gut
Gewünschte Ausbaustufe:	S2 (ÖV-Verknüpfung)



 Fahrradabstellanlage		 Busverkehr	
Art:	Anlehnbügel, Vorderradhalter mit Anlehnbügel	Art:	Haltestelle in Wendeschleife
Anzahl:	22	Zustand:	gut
Witterungsschutz:	nein	Ausstattung:	Witterungsschutz Aushangfahrplan
Untergrund:	Pflaster, Wassergebunden		
Beleuchtung:	nein		
Zustand:	gut		
Zuwegung:	gut		
 Parkplätze		 Zugverkehr	
Anzahl:	7	Zustand:	-
Untergrund:	Pflaster	Ausstattung:	-
Parkraumregelung:	gebührenfrei		
Behindertenstellplatz, Anzahl:	-		
Ladestationen für Pkw, Anzahl:	-		

 Fußverkehr		 TAXI  K+R Öffentlicher Individualverkehr	
Sozial sicher:	ja	Taxistand	nein
		(E-)Bikesharing	nein
Barrierefrei:	teilweise	(E-)Lastenradverleih	nein
Beleuchtung:	nein	(E-)Carsharing	nein
		E-Scooter	nein
Service		Sonstiges	
Gepäckschließfächer	nein	-	
SB-Service Fahrrad	nein		
Öffentliches WC	nein		
Kundencenter / Shop	nein		
Packstation	nein		
WLAN	nein		

Planung: Ausbaustufe S2

 Parkplatz	
Behindertenstellplatz	Einrichtung von 2-3 Stellplätzen in unmittelbarer Nähe zur Bushaltestelle

  Öffentlicher Nahverkehr	
Busverkehr	Zuwegung ausbauen und beleuchten Barrierefreier Zugang

 TAXI  K+R Öffentlicher Individualverkehr	
(E-)Fahrradverleih	ggf. Einrichtung von Bikesharing auf separater Abstellanlage

 Fußanbindung	
Barrierefreie Querungshilfe zwischen den Haltestellen einrichten	



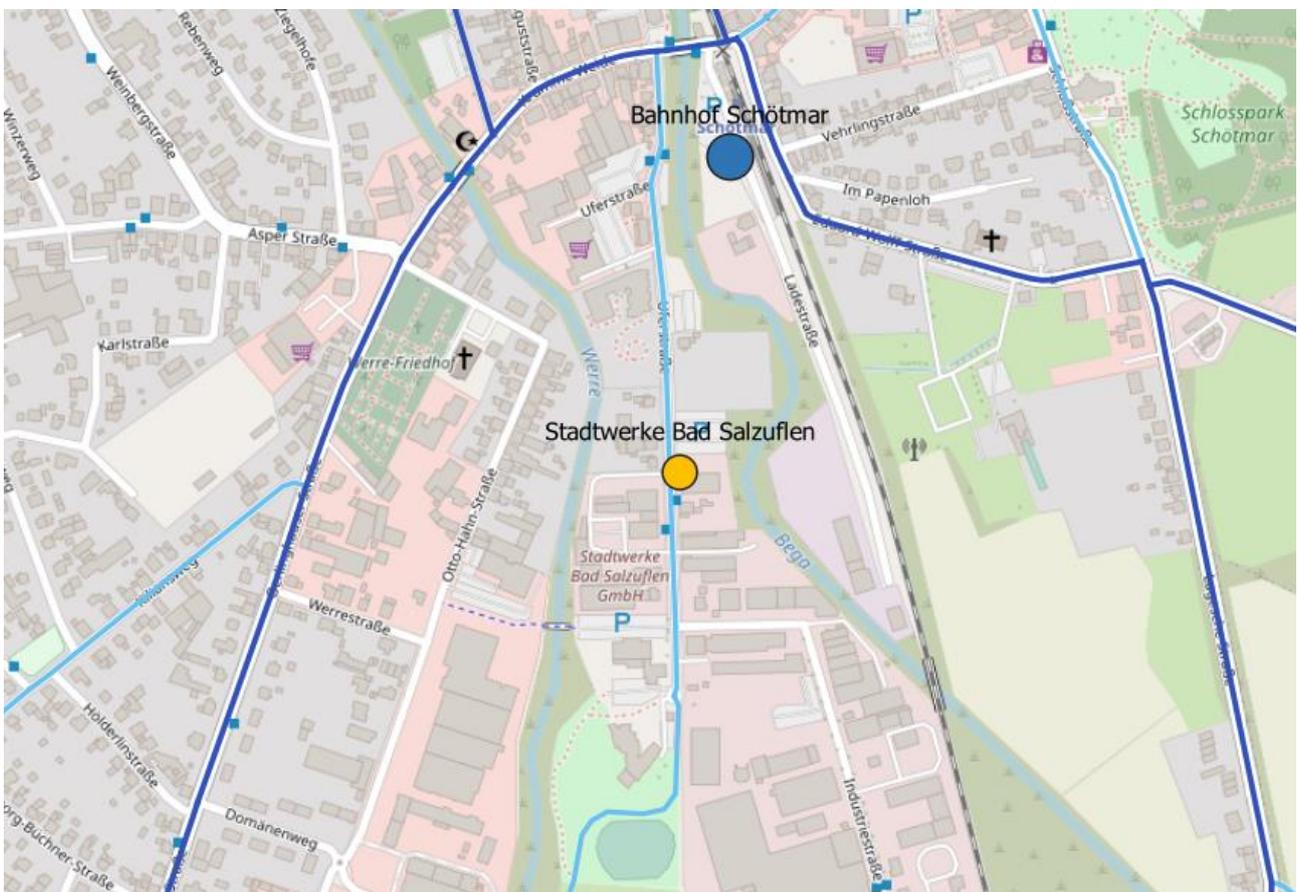
 Fahrradstellplätze	
Ausstattung:	gute Grundausrüstung, kein Witterungsschutz
Zuwegung:	ausreichend
Ausbaubedarf:	
Anzahl Abstellanlagen:	Einrichtung eines Witterungsschutzes über der Abstellanlage mit Anlehnbügel (Typ 3B); optionale Befestigung des Untergrundes
Lastenradstellplätze	benötigte Fläche jeweils 1,10 x 2,60 m
	Flächen markieren; Einrichtung von 1-2 Stellplätzen

Service (optional): Fahrradverleih, SB-Service Fahrrad, Gepäcksafe und Ladepunkt für privates Rad		
Benötigte Flächen:	SB-Service Fahrrad:	0,65 x 0,45 m
	Gepäcksafe:	0,70 x 0,70 m
Potentielle Fläche:	Gepäcksafe, Ladepunkt für privates Rad, SB- Service Fahrrad neben bestehender Abstellanlage errichten	

Schötmar

Stadtwerke Bad Salzuflen

Uferstraße 36-44, 32108 Bad Salzuflen



Verortung im Raum

lokal

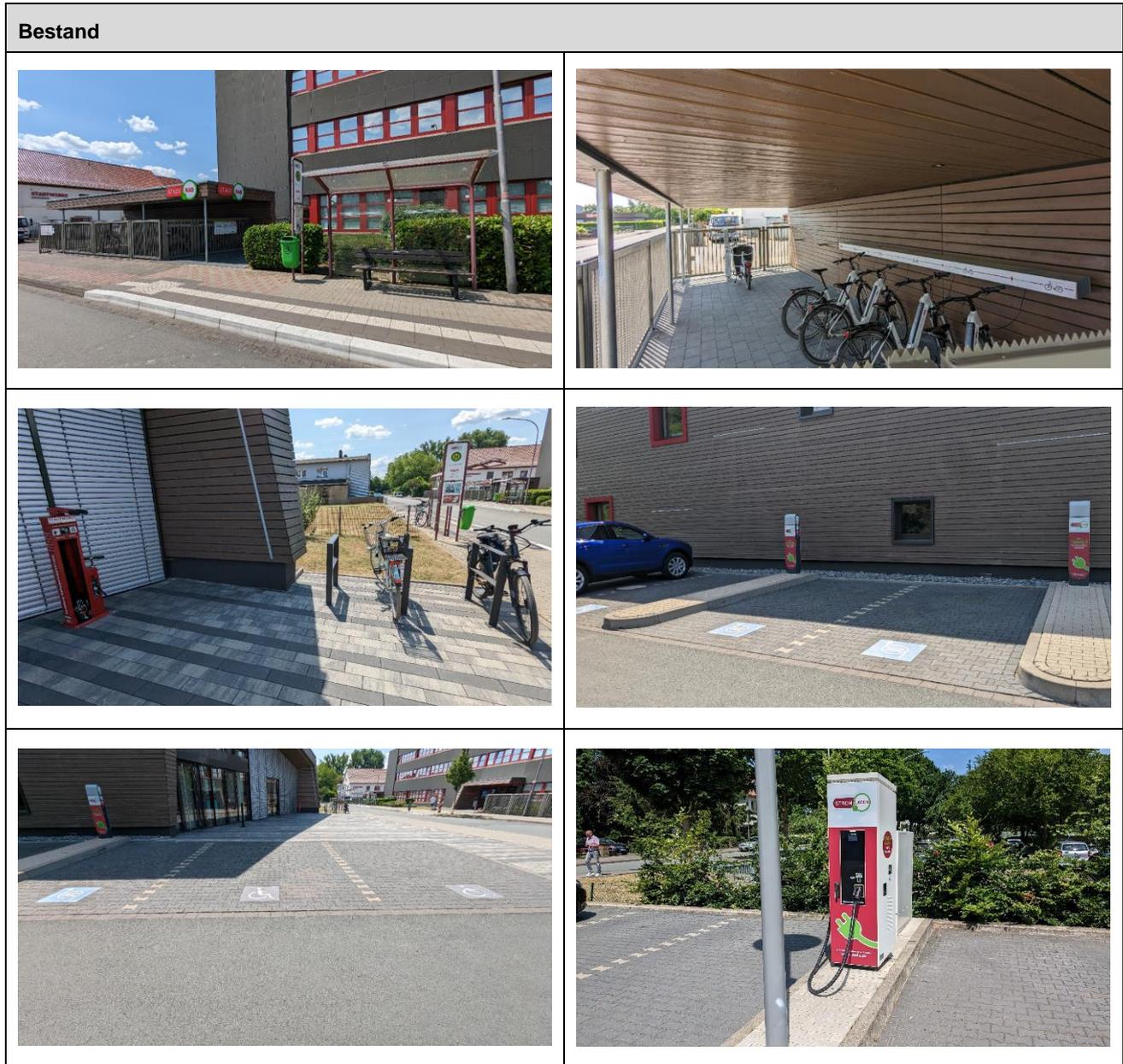
Bestandsbewertung:

gut

mit Ausbaubedarf Fahrradabstellanlagen

Gewünschte Ausbaustufe:

S2 (ÖV-Verknüpfung)



 Fahrradabstellanlage		 Busverkehr	
Art:	Anlehnbügel	Art:	Haltestelle am Fahrbahnrand
Anzahl:	3	Zustand:	-
Witterungsschutz:	nein	Ausstattung:	einseitiger Witterungsschutz Aushangfahrplan Beleuchtung
Untergrund:	Pflaster		
Beleuchtung:	indirekt		
Zustand:	gut		
Zuwegung:	barrierefrei		

 Parkplätze		 Zugverkehr	
Anzahl:	ca. 37	Zustand:	-
Untergrund:	Pflaster		
Parkraumregelung:	Kundenparkplatz	Ausstattung:	-
Behindertenstellplatz, Anzahl:	2		
Ladestationen für Pkw, Anzahl:	4		
 Fußverkehr		 TAXI  K+R Öffentlicher Individualverkehr	
Sozial sicher:	ja	Taxistand	nein
		(E-)Bikesharing	ja
Barrierefrei:	ja	(E-)Lastenradverleih	nein
Beleuchtung:	ja	(E-)Carsharing	ja
		E-Scooter	nein
Service		Sonstiges	
Gepäckschließfächer	nein	städtischer Parkplatz angrenzend an das Gelände, als Erweiterung nutzbar	
SB-Service Fahrrad	ja		
Öffentliches WC	nein		
Kundencenter / Shop	nein		
Packstation	nein		
WLAN	nein		

Planung: Ausbaustufe S2

 Parkplatz
kein weiterer Bedarf

  Öffentlicher Nahverkehr	
Busverkehr	Einrichtung beidseitiger Witterungsschutz

 TAXI  K+R Öffentlicher Individualverkehr	
(E-)Carsharing	kein weiterer Bedarf
(E-)Fahrradverleih	kein weiterer Bedarf



	Fußanbindung
ggf. Querungshilfe einrichten	

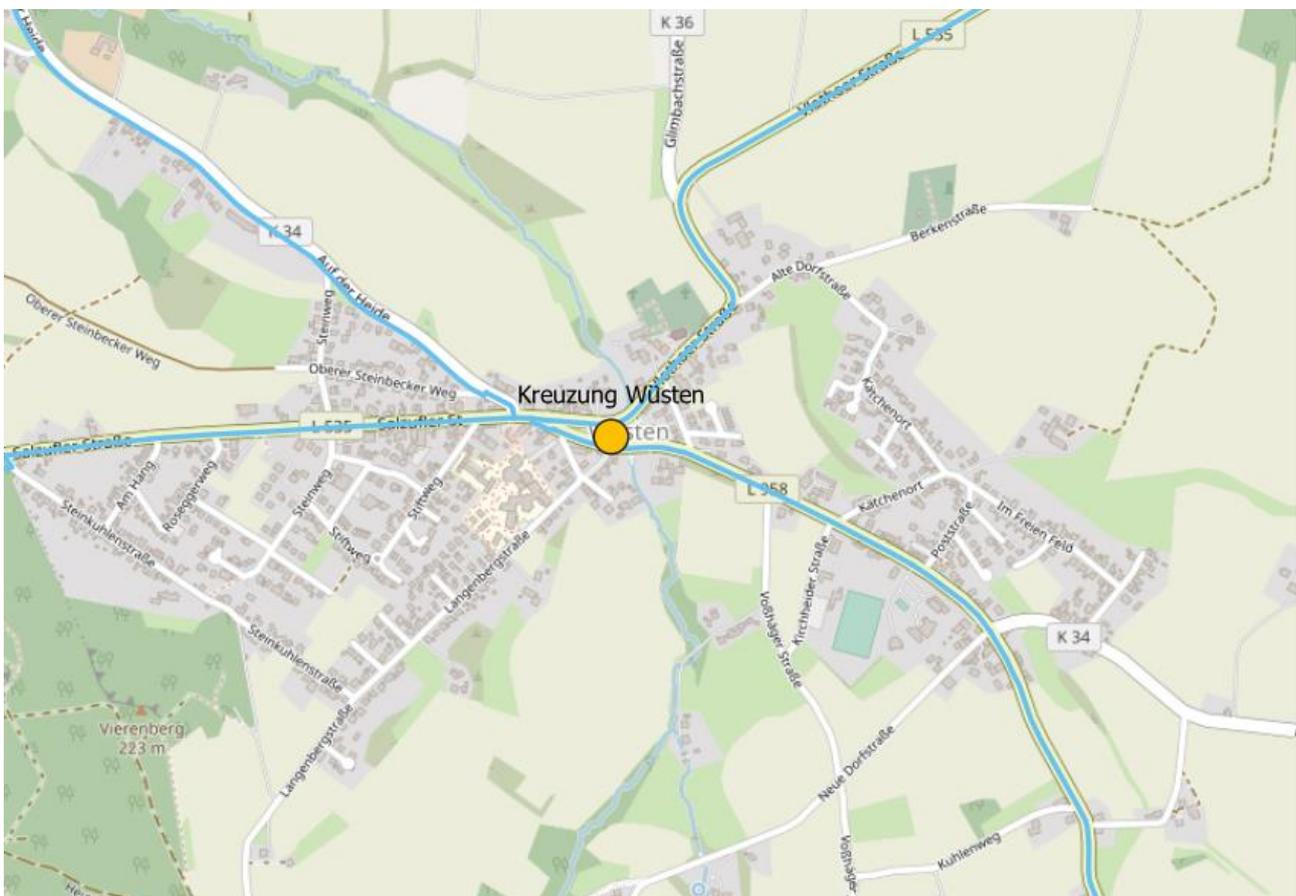
	Fahrradstellplätze
Ausstattung:	guter Standard, unzureichende Anzahl
Zuwegung:	sehr gut
Ausbaubedarf:	
Anzahl Abstellanlagen:	Einrichtung von mindestens 7 weiteren Anlehnbügel und Überdachung der Abstellanlage (Typ 3B) im Bereich des Netzwerks
Lastenradstellplätze	benötigte Fläche jeweils 1,10 x 2,60 m
	Integration von mind. 1-2 Stellplätzen in neue Abstellanlage

Service: Fahrradverleih, SB-Service Fahrrad, Gepäcksafe und Ladepunkt für privates Rad		
Benötigte Flächen:	SB-Service Fahrrad:	0,65 x 0,45 m
	Priv. Ladepunkt Rad	0,70 x 0,70 m
	Gepäcksafe:	0,70 x 0,70 m
Potentielle Fläche:	Gepäcksafe, Ladepunkt für privates Rad, SB- Service Fahrrad neben bestehender Abstellanlage errichten	

Wüsten

Kreuzung Wüsten

Kirchheider Straße, 32108 Bad Salzuflen



Verortung im Raum:

regional peripher

Bestandsbewertung:

ausreichend

mit Ausbaubedarf Fahrradabstellanlagen

Gewünschte Ausbaustufe:

S2 (ÖV-Verknüpfung)



P  Fahrradabstellanlage		Busverkehr 	
Art:	Nicht vorhanden	Art:	Haltestellenbucht
Anzahl:	-	Zustand:	gut
Witterungsschutz:	-	Ausstattung:	Witterungsschutz Aushangfahrplan Beleuchtung
Untergrund:	-		
Beleuchtung:	-		
Zustand:	-		
Zuwegung:	-		
P  Parkplätze		Zugverkehr 	
Anzahl:	5, inkl. 2 mit Ladestation-Zugang	Zustand:	-
Untergrund:	Asphalt		
Parkraumregelung:	Temporäres Parken mit Parkscheibe	Ausstattung:	-
Behindertenstellplatz, Anzahl:	-		
Ladestationen für Pkw, Anzahl:	1		

Fußverkehr		TAXI	K+R	Öffentlicher Individualverkehr
Sozial sicher:	ja	Taxistand		nein
		(E-)Bikesharing		nein
Barrierefrei:	teilweise	(E-)Lastenradverleih		nein
Beleuchtung:	ja	(E-)Carsharing		nein
		E-Scooter		nein
Service		Sonstiges		
Gepäckschließfächer	nein			
SB-Service Fahrrad	nein			
Öffentliches WC	nein			
Kundencenter / Shop	nein			
Packstation	nein			
WLAN	nein			

Planung: Ausbaustufe S2

P	Parkplatz
	kein weiterer Bedarf

Öffentlicher Nahverkehr	
Busverkehr	kein Ausbaubedarf

TAXI	K+R	Öffentlicher Individualverkehr
K+R Parkplatz		Ausweisung 1-2 bestehender Kfz-Stellplätze als K+R Stellplatz
(E-)Carsharing		ggf. Ausweisung auf 1-2 bestehenden Kfz-Stellplätzen
(E-)Fahrradverleih		ggf. Einrichtung von Bikesharing auf separater Abstellanlage

Fußanbindung
kein Anpassungsbedarf



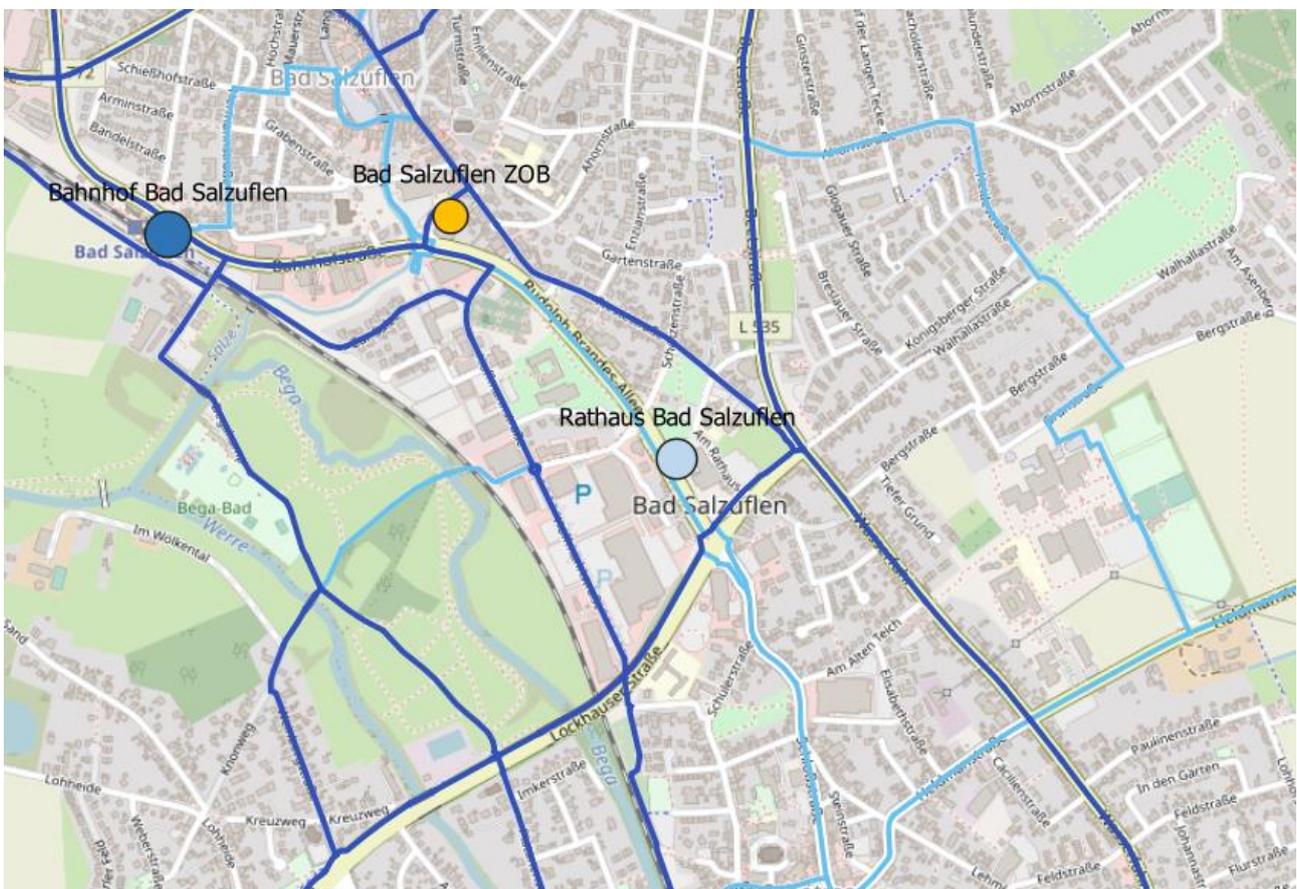
 Fahradstellplätze	
Ausstattung:	keine Abstellanlage vorhanden
Zuwegung:	Zuwegung befestigen
Ausbaubedarf:	
Anzahl Abstellanlagen:	Neubau einer überdachten Abstellanlage mit 10 Anlehnbügel (Typ 3B)
Lastenradstellplätze	benötigte Fläche jeweils 1,10 x 2,60 m
	optional: Integration von 1-2 Stellplätzen in erweiterte Abstellanlage

Service: Fahrradverleih, SB-Service Fahrrad, Gepäcksafe und Ladepunkt für privates Rad		
Benötigte Flächen:	SB-Service Fahrrad:	0,65 x 0,45 m
	Priv. Ladepunkt Rad	0,70 x 0,70 m
	Gepäcksafe:	0,70 x 0,70 m
Potentielle Fläche:	Gepäcksafe, Ladepunkt für privates Rad, SB- Service Fahrrad optional	

Bad Salzuflen

Rathaus Bad Salzuflen

Rudolph-Brandes-Allee 19, 32105 Bad Salzuflen



Verortung im Raum:	städtisch zentral
Bestandsbewertung:	gut mit hohem Ausbaubedarf Fahrradabstellanlage
Gewünschte Ausbaustufe:	M (Sharingstation)



 Fahrradabstellanlage		 Busverkehr	
Art:	Vorderradhalter	Art:	Haltestellenbucht
Anzahl:	ca. 10	Zustand:	In Ordnung
Witterungsschutz:	nein	Ausstattung:	Witterungsschutz Aushangfahrplan Beleuchtung
Untergrund:	Pflaster		
Beleuchtung:	ja		
Zustand:	In Ordnung		
Zuwegung:	gut		
 Parkplätze		 Zugverkehr	
Anzahl:	ca. 150 auf zwei Parkplätzen	Zustand:	-
Untergrund:	Pflaster	Ausstattung:	-
Parkraumregelung:	Für Besucher und Bedienstete		
Behindertenstellplatz, Anzahl:	3		
Ladestationen für Pkw, Anzahl:	1		

 Fußverkehr		 TAXI  Öffentlicher Individualverkehr	
Sozial sicher:	ja	Taxistand	nein
		(E-)Bikesharing	nein
Barrierefrei:	ja	(E-)Lastenradverleih	nein
Beleuchtung:	ja	(E-)Carsharing	nein
		E-Scooter	nein
Service		Sonstiges	
Gepäckschließfächer	nein	Umgebungsplan vorhanden	
SB-Service Fahrrad	nein		
Öffentliches WC	nein		
Kundencenter / Shop	nein		
Packstation	nein		
WLAN	nein		

Planung: Ausbaustufe M

 Parkplatz	
Entfall Stellplätze:	Umwandlung von Stellplätzen zu Carsharing-Plätzen
Ausstattung Parkplätze mit Ladesäule	2-3 weitere bestehende Stellplätze mit Ladesäule ausstatten

  Öffentlicher Nahverkehr	
Busverkehr	Zuwegung ausbauen

 TAXI  Öffentlicher Individualverkehr	
(E-)Carsharing	Carsharing auf 4-5 bestehenden Kfz-Stellplätzen
(E-)Fahrradverleih	Einrichtung von Bikesharing auf separater Abstellanlage

 Fußanbindung	
Zuwegung zur Bushaltestelle auf Rudolph-Brandes-Allee ausbauen (Baustelle)	



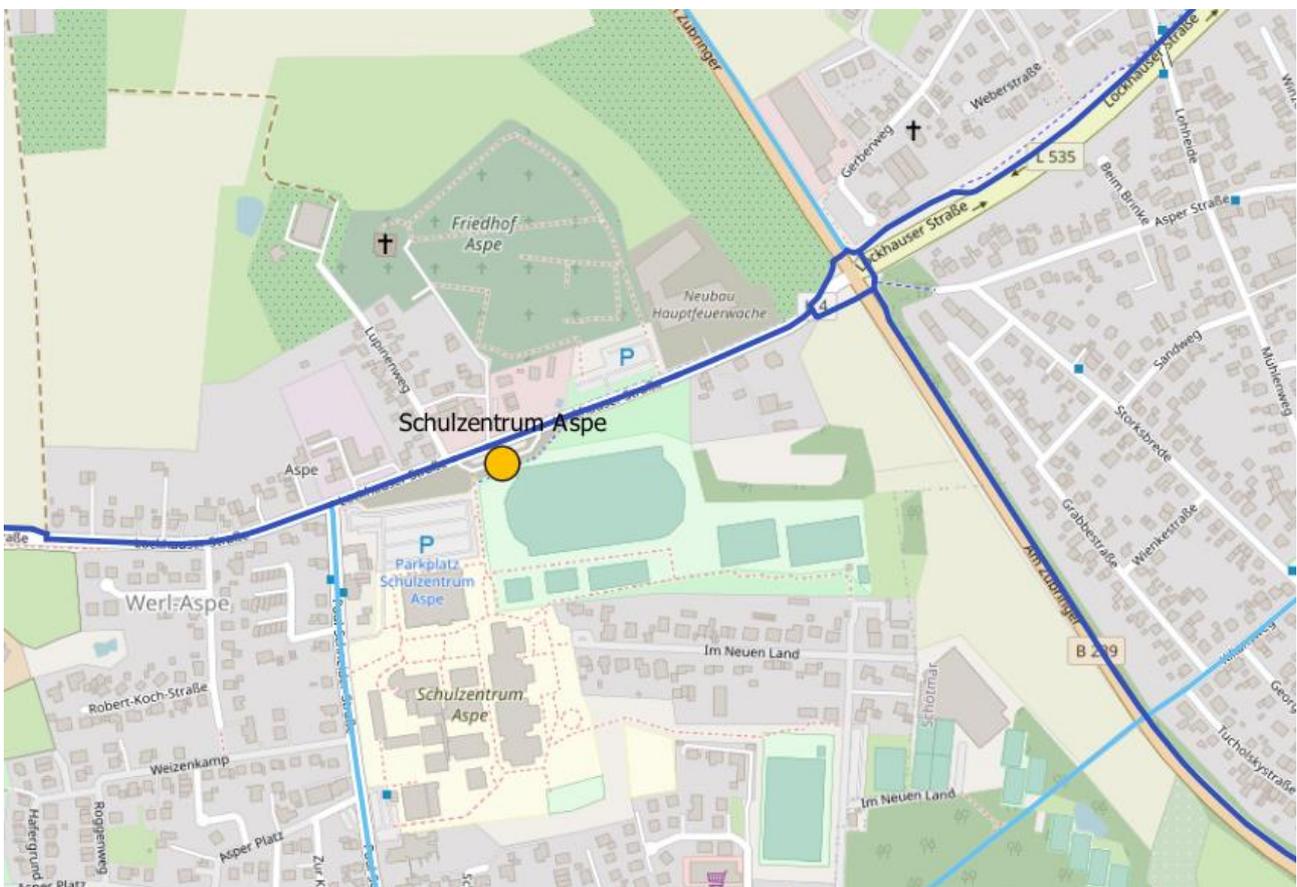
 Fahrradstellplätze	
Ausstattung:	kein ausreichender Standard vorhanden, Erweiterung einer Abstellanlage mit Witterungsschutz notwendig
Zuwegung:	Zuwegung gut
Ausbaubedarf:	
Anzahl Abstellanlagen:	Errichtung einer überdachten Abstellanlagen mit mindestens 20 Anlehnbügeln (Typ 3B); Erweiterung um Servicestation und Ladesäule für E-Bikes
Lastenradstellplätze	benötigte Fläche jeweils 1,10 x 2,60 m
	Integration von 2-3 Stellplätzen in erweiterte Abstellanlage

Service: SB-Service Fahrrad, Gepäcksafe und Ladepunkt für privates Rad		
Benötigte Flächen	SB-Service Fahrrad:	0,65 x 0,45 m
	Abstellfläche:	2,00 x 0,95 m
	Gepäcksafe:	0,70 x 0,70 m
	Ladepunkt für priv. Rad:	0,70 x 0,70 m
Potentielle Fläche:	Ladepunkt für privates Rad und SB- Service Fahrrad neben Abstellanlagen einrichten Gepäcksafe optional einrichten	

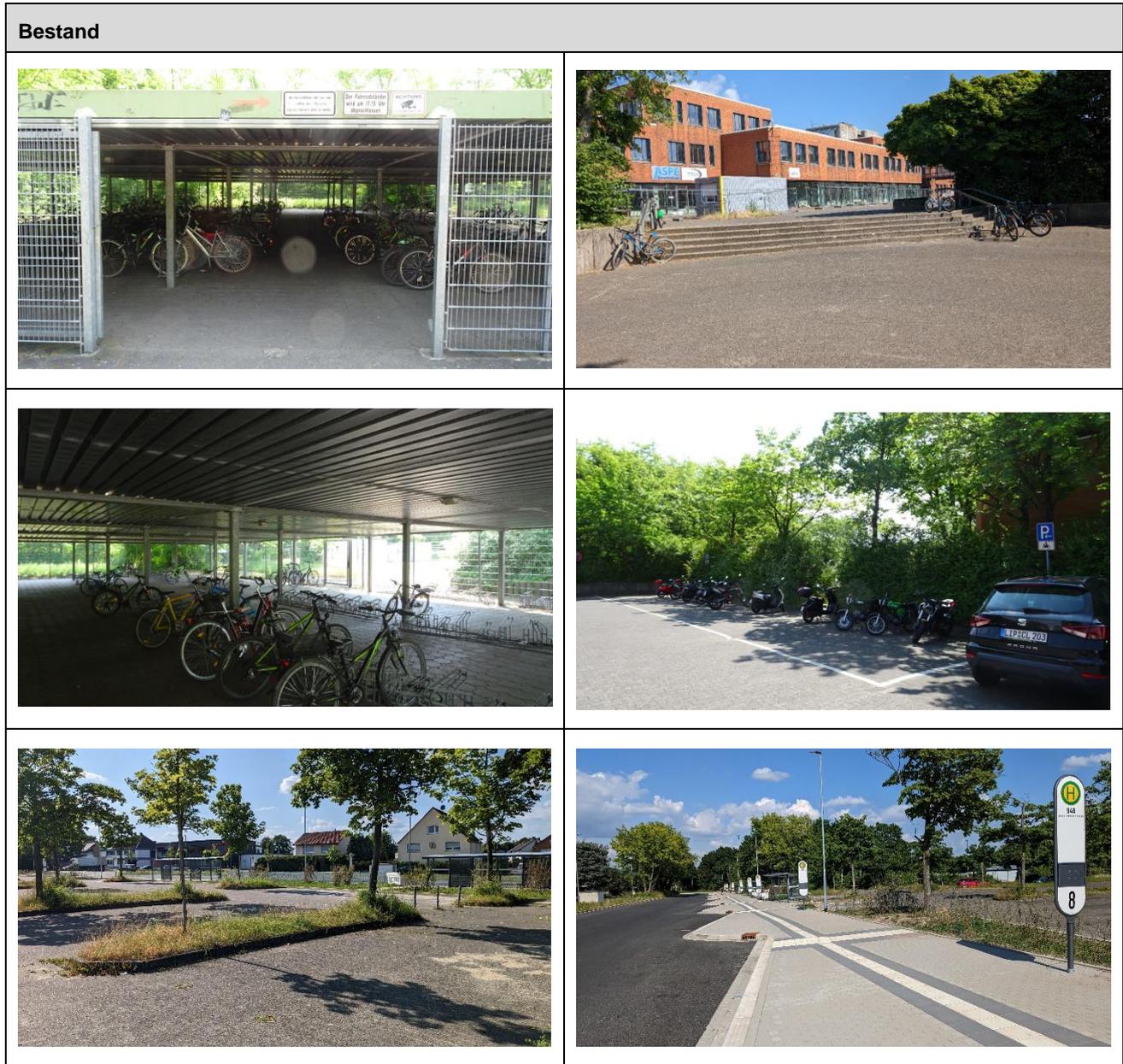
Werl-Aspe

Schulzentrum Aspe

Paul-Schneider-Straße 5, 32107 Bad Salzuflen



Verortung im Raum:	lokal
Bestandsbewertung:	gut mit Ausbaubedarf an Fahrradabstellanlagen
Gewünschte Ausbaustufe:	S2 (ÖV-Verknüpfung)



 Fahrradabstellanlage		 Busverkehr	
Art:	Vorderradhalter	Art:	Haltestellenbuchten auf eigener Busschleife
Anzahl:	> 300	Zustand:	sehr gut
Witterungsschutz:	ja	Ausstattung:	Witterungsschutz Aushangfahrplan Beleuchtung
Untergrund:	Pflaster		
Beleuchtung:	ja		
Zustand:	In Ordnung		
Zuwegung:	gut		

 Parkplätze		 Zugverkehr	
Anzahl:	ca. 200	Zustand:	-
Untergrund:	Pflaster		
Parkraumregelung:	gebührenfrei	Ausstattung:	-
Behindertenstellplatz, Anzahl:	9		
Ladestationen für Pkw, Anzahl:	-		
Barrierefrei:	-		
 Fußverkehr		 TAXI  Öffentlicher Individualverkehr	
Sozial sicher:	ja	Taxistand	nein
		(E-)Bikesharing	nein
Barrierefrei:	ja	(E-)Lastenradverleih	nein
Beleuchtung:	ja	(E-)Carsharing	nein
		E-Scooter	nein
Service		Sonstiges	
Gepäckschließfächer	nein		
SB-Service Fahrrad	nein		
Öffentliches WC	nein		
Kundencenter / Shop	nein		
Packstation	nein		
WLAN	nein		

Planung: Ausbaustufe S2

 Parkplatz	
Entfall Stellplätze	Einrichtung von K+R – Parkflächen in der Nähe des Sportplatzes
Ausstattung Parkplätze mit Ladesäule	Einrichtung von Ladesäulen für Elektrofahrzeuge auf 2-3 Stellplätzen

  Öffentlicher Nahverkehr	
Busverkehr	kein weiterer Bedarf



  Öffentlicher Individualverkehr	
(E-)Carsharing	ggf. Einrichtung von Carsharing auf 1-2 Stellplätzen (mit Ladesäule)
(E-)Fahrradverleih	ggf. Einrichtung von Bikeshaing auf separater Abstellanlage

 Fußanbindung	
kein Ausbaubedarf	

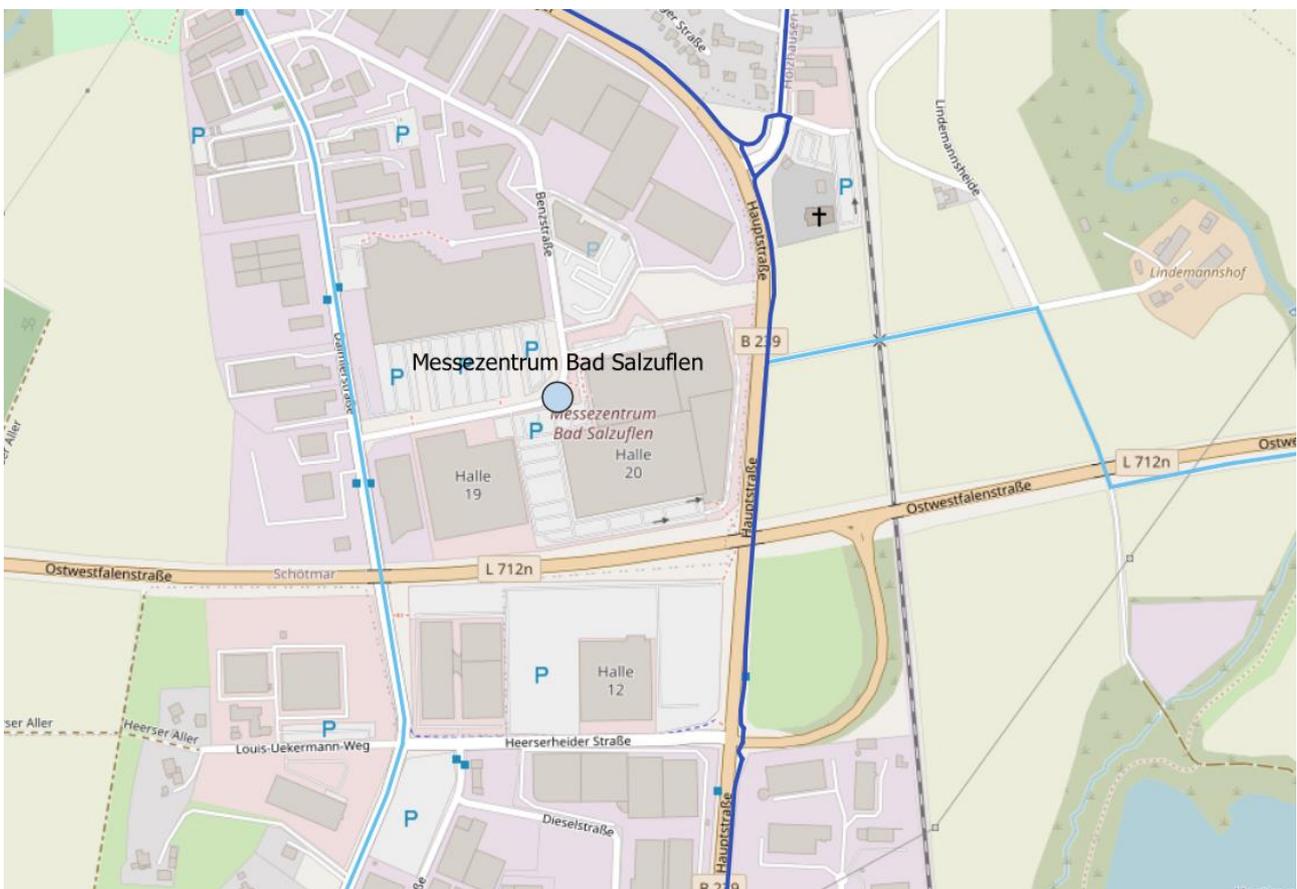
 Fahrradstellplätze	
Ausstattung:	gute Grundausstattung vorhanden
Zuwegung:	kein Ausbaubedarf
Ausbaubedarf:	
Anzahl Abstellanlagen:	Neubau von mindestens 30 Hoch-Tief-Aufstellern mit Anlehnbügel auf dem Schulgelände, um Wildparken vorzubeugen
Lastenradstellplätze	benötigte Fläche jeweils 1,10 x 2,60 m
	optionale Integration von 1-2 Stellplätzen in erweiterte Abstellanlage

Service (optional): Fahrradverleih, SB-Service Fahrrad, Gepäcksafe und Ladepunkt für privates Rad		
Benötigte Flächen:	SB-Service Fahrrad:	0,65 x 0,45 m
	Abstellfläche:	2,00 x 0,95 m
	Gepäcksafe:	0,70 x 0,70 m
	Ladepunkt für priv. Rad:	0,70 x 0,70 m
Potentielle Fläche:	Gepäcksafe, Ladepunkt für privates Rad, SB- Service Fahrrad auf der Freifläche	

Holzhausen

Messezentrum Bad Salzuflen

Werkstraße 1, 32108 Bad Salzuflen



Verortung im Raum:

regional periphär

Bestandsbewertung:

nicht ausreichend

hoher Ausbaubedarf an Fahrradabstellanlagen
mit Ergänzung von Serviceelementen
sowie Sharing-Angeboten

Gewünschte Ausbaustufe:

M (Sharingstation)



 Fahrradabstellanlage		 Busverkehr	
Art:	Nicht vorhanden	Art:	Haltestelle am Fahrbahnrand
Anzahl:	-	Zustand:	ausreichend
Witterungsschutz:	-	Ausstattung:	-
Untergrund:	-		
Beleuchtung:	-		
Zustand:	-		
Zuwegung:	-		
 Parkplätze		 Zugverkehr	
Anzahl:	Ausreichend Parkmöglichkeiten an verschiedenen Gebäuden des Messezentrums	Zustand:	-
Untergrund:	-	Ausstattung:	-
Parkraumregelung:	privat (veranstaltungsgebunden)		
Behindertenstellplatz, Anzahl:	-		
Ladestationen für Pkw, Anzahl:	-		
 Fußverkehr		 TAXI  Öffentlicher Individualverkehr	
Sozial sicher:	ja	Taxistand	nein
Barrierefrei:	teilweise	(E-)Bikesharing	nein
Beleuchtung:	ja	(E-)Lastenradverleih	nein
		(E-)Carsharing	nein
		E-Scooter	nein

Service		Sonstiges
Gepäckschließfächer	nein	
SB-Service Fahrrad	nein	
Öffentliches WC	nein	
Kundencenter / Shop	nein	
Packstation	nein	
WLAN	nein	

Planung: Ausbaustufe M

 Parkplatz	
Entfall Stellplätze	Umwandlung von 10 Parkplätzen zugunsten von Sharing-Angeboten
Ausstattung Parkplätze mit Ladesäule	Einrichtung von Ladesäulen für Elektrofahrzeuge auf 5-10 Stellplätzen

  Öffentlicher Nahverkehr	
Busverkehr	Grundausrüstung einer Haltestelle sollte vorhanden sein (einsehbarer Witterungsschutz / Umgebungsplan / ausreichende Warteflächen etc.) Einrichtung einer barrierefreien Querungshilfe

 TAXI  Öffentlicher Individualverkehr	
(E-)Carsharing	Einrichtung von Carsharing auf 10 Stellplätzen
(E-)Fahrradverleih	Einrichtung von Bikesharing auf separater Abstellanlage

 Fußanbindung	
Querungshilfen zwischen den großen Parkplätzen einrichten	



 Fahrradstellplätze	
Ausstattung:	keine Abstellanlage vorhanden
Zuwegung:	ausreichend
Ausbaubedarf:	
Anzahl Abstellanlagen:	Einrichtung einer überdachten Abstellanlage mit 20 Anlehnbügel (Typ 3B) an mindestens zwei verschiedenen Standorten (z.B. Halle 20, 12 oder 1) Erweiterung um Servicestation und Ladesäule für E-Bikes
Lastenradstellplätze	benötigte Fläche jeweils 1,10 x 2,60 m
	Integration von 1-2 Stellplätzen in neue Abstellanlagen

Service: Fahrradverleih, SB-Service Fahrrad, Gepäcksafe und Ladepunkt für privates Rad		
Benötigte Flächen:	SB-Service Fahrrad:	0,65 x 0,45 m
	Abstellfläche:	2,00 x 0,95 m
	Gepäcksafe:	0,70 x 0,70 m
	Ladepunkt für priv. Rad:	0,70 x 0,70 m
Potentielle Fläche:	Gepäcksafe, Ladepunkt für privates Rad, SB- Service Fahrrad optional	

Bad Salzuflen

Parkplatz Herforder Straße

Kantstraße, 32107 Bad Salzuflen



Verortung im Raum:	lokal
Bestandsbewertung:	nicht ausreichend hoher Ausbaubedarf Fahrradabstellanlage und Sharing-Angebote
Gewünschte Ausbaustufe:	M (Sharingstation)



P  Fahrradabstellanlage		P  Busverkehr	
Art:	keine vorhanden	Art:	keine Haltestelle vorhanden
Anzahl:	-	Zustand:	-
Witterungsschutz:	-	Ausstattung:	-
Untergrund:	-		
Beleuchtung:	-		
Zustand:	-		
Zuwegung:	-		
P  Parkplätze		P  Zugverkehr	
Anzahl:	ca. 240 auf 2 Parkplätzen	Zustand:	-
Untergrund:	Pflaster	Ausstattung:	-
Parkraumregelung:	kostenlos		
Behindertenstellplatz, Anzahl:	-		
Ladestationen für Pkw, Anzahl:	1		

 Fußverkehr		 TAXI  K+R Öffentlicher Individualverkehr	
Sozial sicher:	ja	Taxistand	nein
		(E-)Bikesharing	nein
Barrierefrei:	ja	(E-)Lastenradverleih	nein
Beleuchtung:	ja	(E-)Carsharing	nein
		E-Scooter	nein
Service		Sonstiges	
Gepäckschließfächer	nein	Kiosk / Imbissbude (Leerstand)	
SB-Service Fahrrad	nein		
Öffentliches WC	nein		
Kundencenter / Shop	nein		
Packstation	nein		
WLAN	nein		

Planung: Ausbaustufe M

 Parkplatz	
Entfall Stellplätze	Umwandlung von 5 Parkplätzen zugunsten von Sharing-Angeboten
Ausstattung Parkplätze mit Ladesäule	Einrichtung von weiteren Ladesäulen für Elektrofahrzeuge auf 5 Stellplätzen

  Öffentlicher Nahverkehr	
Busverkehr	Haltestelle „Herforder Straße“ liegt fußläufig am vordersten Parkplatz

 TAXI  K+R Öffentlicher Individualverkehr	
Taxi	Einrichtung eines Taxistandes am ehemaligen Kiosk
(E-)Carsharing	Einrichtung von Carsharing auf 5 Stellplätzen
(E-)Fahrradverleih	Einrichtung von Bikesharing auf separater Abstellanlage

 Fußanbindung	
kein weiterer Bedarf	



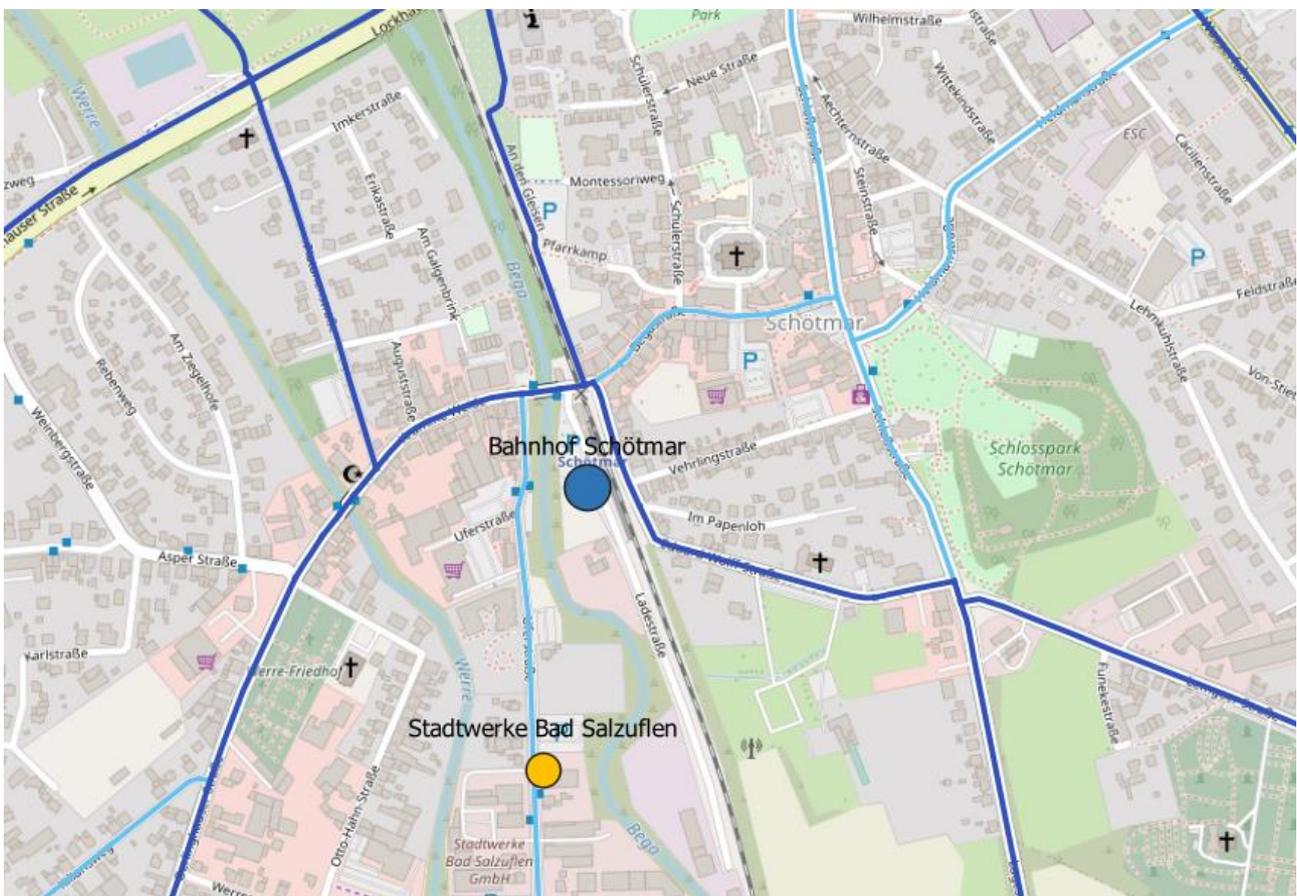
P  Fahrradstellplätze	
Ausstattung:	keine Abstellanlage vorhanden
Zuwegung:	ausreichend
Ausbaubedarf:	
Anzahl Abstellanlagen:	Einrichtung von mind. 10 Anlehnbügel (Typ 4) im Bereich des ehemaligen Kiosks (Entfall von Parkflächen am vorderen Parkplatz)
Lastenradstellplätze	benötigte Fläche jeweils 1,10 x 2,60 m
	Integration von 2-3 Stellplätzen in neue Abstellanlage
Abschließbare Abstellanlagen	optionale Erweiterung

Service: SB-Service Fahrrad, Gepäcksafe und Ladepunkt für privates Rad		
Benötigte Flächen	SB-Service Fahrrad:	0,65 x 0,45 m
	Abstellfläche:	2,00 x 0,95 m
	Gepäcksafe:	0,70 x 0,70 m
	Ladepunkt für priv. Rad:	0,70 x 0,70 m
Potentielle Fläche:	Gepäcksafe, Ladepunkt für privates Rad, SB- Service Fahrrad optional	

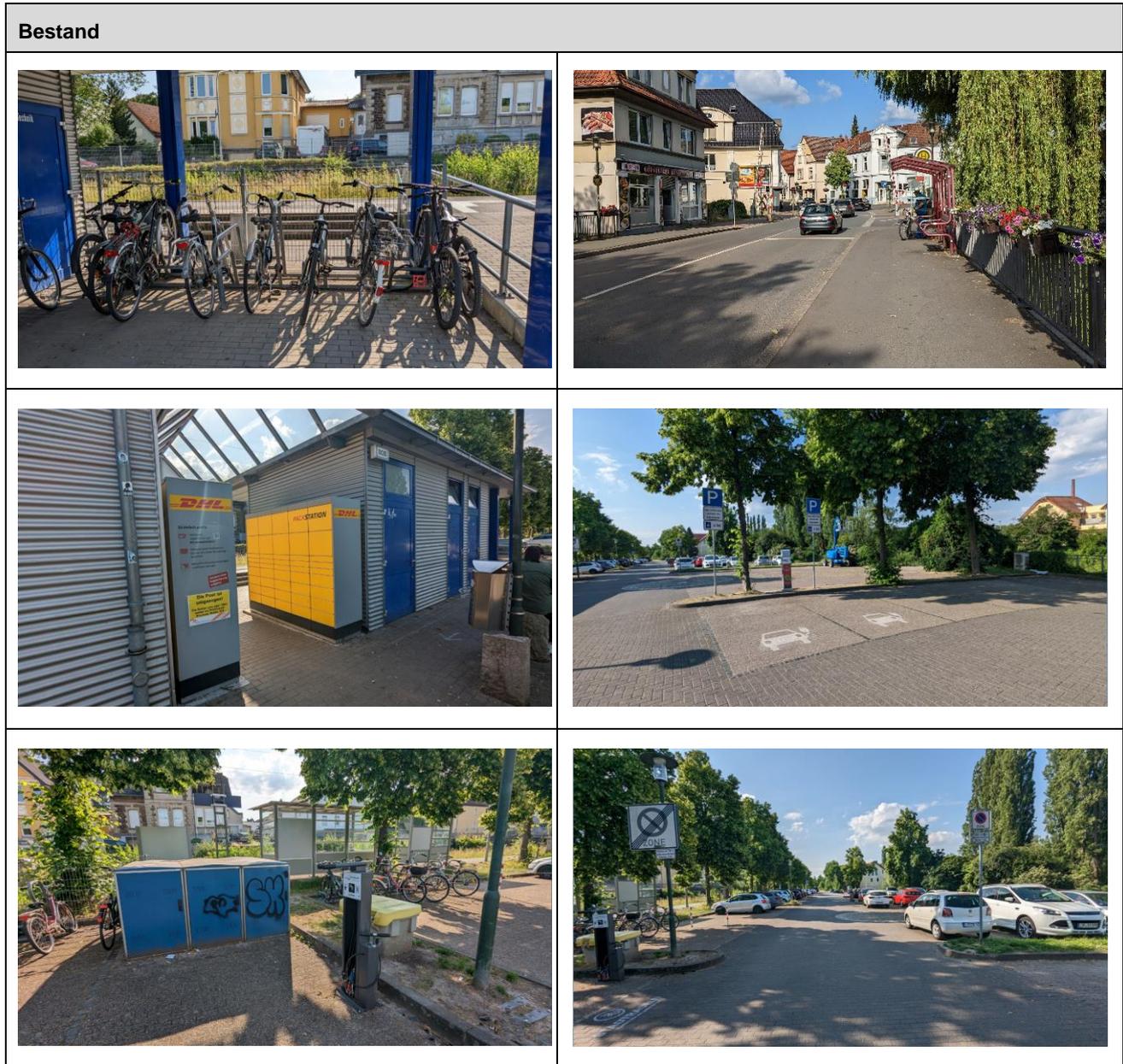
Schötmar

Bahnhaltepunkt Schötmar

Ladestraße 1, 32108 Bad Salzuflen



Verortung im Raum:	städtisch zentral
Bestandsbewertung:	in Ordnung Ausbaubedarf Serviceelemente und Sharing-Angebote
Gewünschte Ausbaustufe:	L (Mobilstation, in Planung)



 Fahrradabstellanlage		 Busverkehr	
Art:	Vorderradhalter mit Anlehnbügel	Art:	Haltestelle am Fahrbahnrand
Anzahl:	ca. 30	Zustand:	ausreichend
Witterungsschutz:	teilweise	Ausstattung:	Aushangfahrplan Witterungsschutz DFI Beleuchtung
Untergrund:	Pflaster		
Beleuchtung:	ja		
Zustand:	gut		
Zuwegung:	gut		

 Parkplätze		 Zugverkehr	
Anzahl:	mit Parkschein: ca. 50 P+R: ca. 40	Zustand:	in Ordnung
Untergrund:	Pflaster / Schotter		
Parkraumregelung:	temporär (mit Parkschein) P+R kostenfrei	Ausstattung:	Witterungsschutz DFI Fahrkartenautomat Aushangfahrplan Packstation Beleuchtung WC / Wickelraum
Behindertenstellplatz, Anzahl:	3		
Ladestationen für Pkw, Anzahl:	1		
 Fußverkehr		 TAXI  Öffentlicher Individualverkehr	
Sozial sicher:	ja	Taxistand	ja
		(E-)Bikesharing	nein
Barrierefrei:	ja	(E-)Lastenradverleih	nein
Beleuchtung:	ja	(E-)Carsharing	nein
		E-Scooter	nein
Service		Sonstiges	
Gepäckschließfächer	nein	Nahversorgung in fußläufiger Nähe vorhanden Reisebüro	
SB-Service Fahrrad	ja		
Öffentliches WC	ja		
Kundencenter / Shop	nein		
Packstation	ja		
WLAN	nein		

Planung: Ausbaustufe L

 Parkplatz	
Entfall Stellplätze	Umwandlung von 5 Parkplätzen zugunsten von Sharing-Angeboten
Ausstattung Parkplätze mit Ladesäule	Einrichtung von weiteren Ladesäulen für Elektrofahrzeuge auf 5 Stellplätzen

  Öffentlicher Nahverkehr	
Busverkehr	Verlegung der Haltestelle auf das Bahnhofsgelände (im Hinblick auf die Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes)



 TAXI  Öffentlicher Individualverkehr	
Taxi	kein weiterer Bedarf
(E-)Carsharing	Einrichtung von Carsharing auf 5 Stellplätzen
(E-)Fahrradverleih	Einrichtung von Bikesharing auf separater Abstellanlage

 Fußanbindung	
kein weiterer Bedarf (Verweis auf die Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes)	

 Fahrradstellplätze	
Ausstattung:	gute Grundausstattung vorhanden
Zuwegung:	kein Ausbaubedarf (Verweis auf die Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes)
Ausbaubedarf:	
Anzahl Abstellanlagen:	Erweiterung der Anlage um 30 Anlehnbügel mit Witterungsschutz (Typ 3B)
Lastenradstellplätze	benötigte Fläche jeweils 1,10 x 2,60 m
	Integration von 2-3 Stellplätzen in neue Abstellanlage
Abschließbare Abstellanlagen	Erweiterung um mindestens zwei weitere Fahrradboxen Alternativ: Errichtung einer zugangsbeschränkten Fahrradgarage (Typ 2)

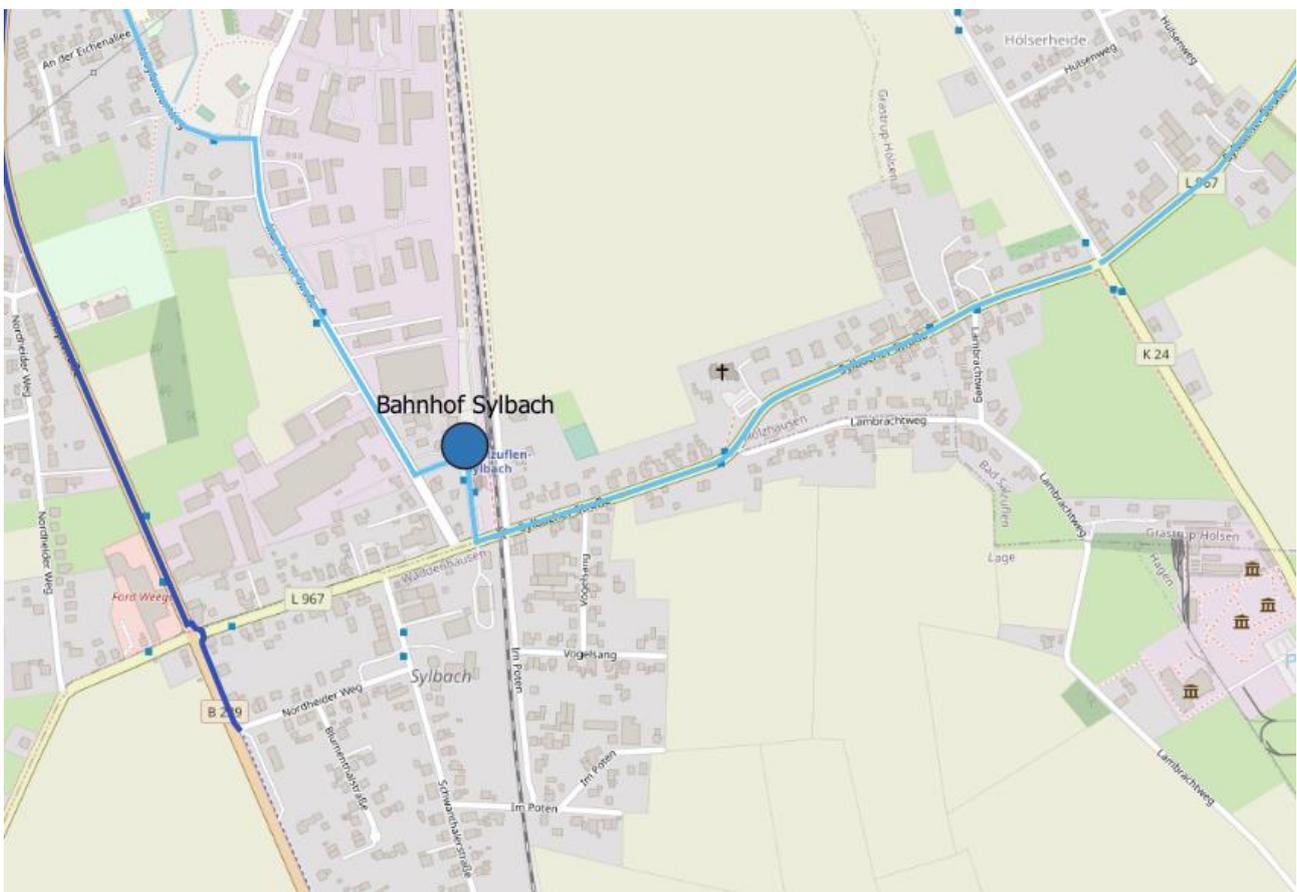
Service: Fahrradverleih, SB-Service Fahrrad, Gepäcksafe und Ladepunkt für privates Rad		
Benötigte Flächen:	SB-Service Fahrrad:	0,65 x 0,45 m
	Abstellfläche:	2,00 x 0,95 m
	Gepäcksafe:	0,70 x 0,70 m
	Ladepunkt für priv. Rad:	0,70 x 0,70 m
Potentielle Fläche:	Gepäcksafe, Ladepunkt für privates Rad, SB- Service Fahrrad optional	

Hinweis:	
Die Elemente sollten möglichst kompakt angeordnet werden, um den Mobilpunkt als solchen optisch als Einheit darstellen zu können. Die Säule „Mobilstation NRW“ sollte zentral erkennbar sein.	

Holzhausen

Bahnhaltepunkt Sylbach

Sylbacher Straße 237, 32107 Bad Salzuflen



Verortung im Raum:

lokal

Bestandsbewertung:

ausreichend

Ausbaubedarf an Fahrradabstellanlagen,
Serviceelementen und Sharing-Angebot

Gewünschte Ausbaustufe:

L (Mobilstation, in Planung)



 Fahrradabstellanlage		 Busverkehr	
Art:	Vorderradhalter mit Anlehnbügel	Art:	Haltestelle am Fahrbahnrand
Anzahl:	36	Zustand:	in Ordnung
Witterungsschutz:	-	Ausstattung:	Witterungsschutz Aushangfahrplan Fahrkartenautomat Beleuchtung
Untergrund:	Pflaster		
Beleuchtung:	-		
Zustand:	in Ordnung		
Zuwegung:	keine vorhanden / Trampelpfad		
 Parkplätze		 Zugverkehr	
Anzahl:	8	Zustand:	in Ordnung
Untergrund:	Pflaster	Ausstattung:	Witterungsschutz Aushangfahrplan DFI Beleuchtung
Parkraumregelung:	gebührenfrei		
Behindertenstellplatz, Anzahl:	-		
Ladestationen für Pkw, Anzahl:	-		

 Fußverkehr		 TAXI	 Öffentlicher Individualverkehr
Sozial sicher:	ja	Taxistand	nein
		(E-)Bikesharing	nein
Barrierefrei:	teilweise	(E-)Lastenradverleih	nein
Beleuchtung:	ja	(E-)Carsharing	nein
		E-Scooter	nein

Service		Sonstiges
Gepäckschließfächer	nein	
SB-Service Fahrrad	nein	
Öffentliches WC	nein	
Kundencenter / Shop	nein	
Packstation	nein	
WLAN	nein	

Planung: Ausbaustufe L

 Parkplatz	
Taxi	Einrichtung einer Haltezone für Taxen
(E-)Carsharing	Einrichtung von Carsharing auf 1-2 Stellplätzen
(E-)Fahrradverleih	Einrichtung von Bikesharing auf separater Abstellanlage

 Öffentlicher Nahverkehr	
Busverkehr	Taktung Buslinie optimieren und Chance für Pendler (z.B. zum Bahnhof) nutzen – prüfen, woher Arbeitnehmer:innen kommen und welche Wege sie zurücklegen

 Fußanbindung	
Zuwegungen im Umfeld des Bahnhofsgebäudes verbessern und ausbauen Barrierefreiheit über Zugang Sylbacher Straße gewährleisten	



 Fahrradstellplätze	
Ausstattung:	gute Grundausstattung vorhanden, fehlender Witterungsschutz
Zuwegung:	befestigter Zugang zu den abstellanlagen herstellen
Ausbaubedarf:	
Anzahl Abstellanlagen:	Erweiterung der Anlage auf eine Gesamtkapazität von mindestens 50 Abstellanlagen mit Witterungsschutz (Typ 3B)
Lastenradstellplätze	benötigte Fläche jeweils 1,10 x 2,60 m
	Integration von 1-2 Stellplätzen in neue Abstellanlage
Abschließbare Abstellanlagen	Optional: Einrichtung einer zugangsbeschränkten Fahrradgarage (Typ 2) mit einer Gesamtkapazität von mindestens 20 Fahrrädern

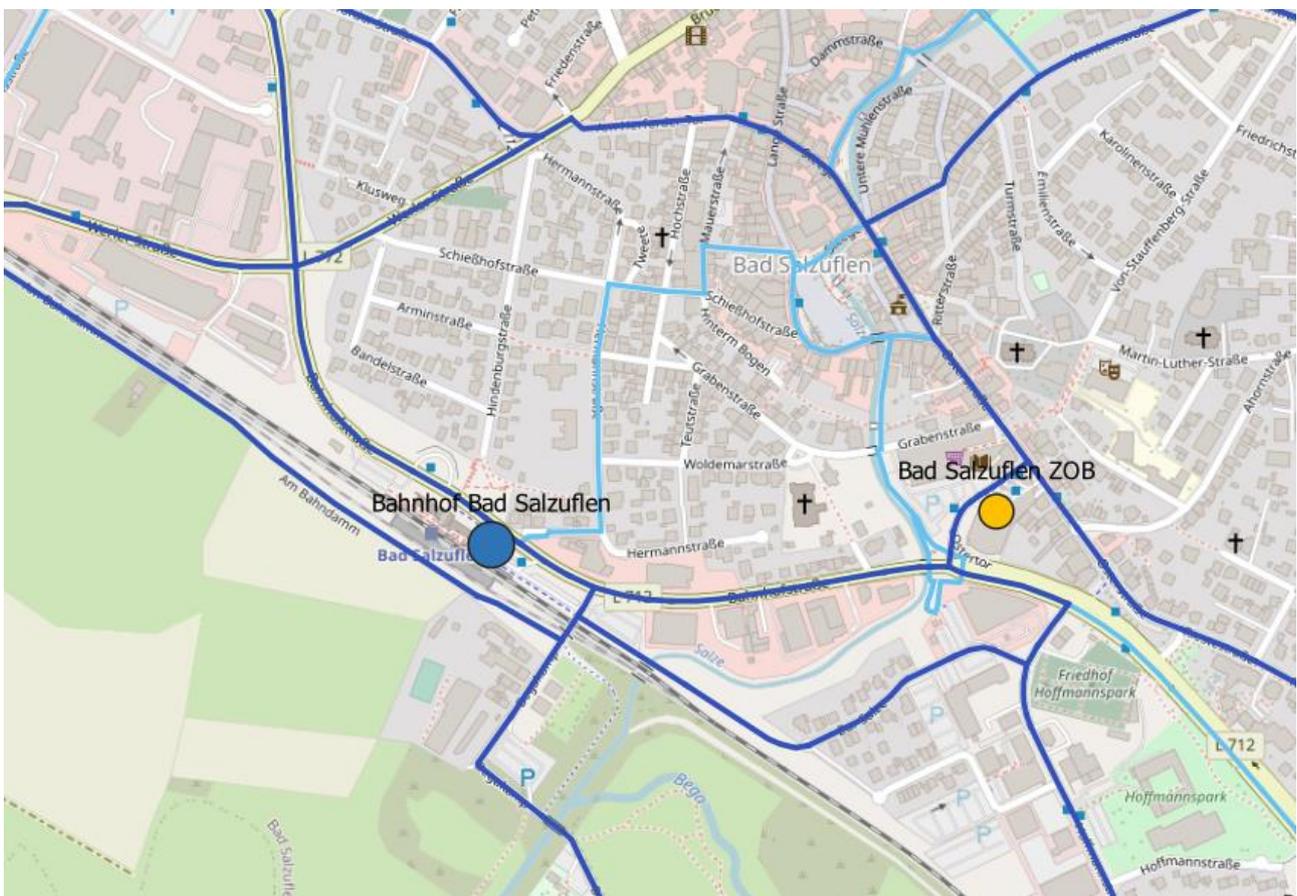
Service: Fahrradverleih, SB-Service Fahrrad, Gepäcksafe und Ladepunkt für privates Rad		
Benötigte Flächen:	SB-Service Fahrrad:	0,65 x 0,45 m
	Priv. Ladepunkt Rad	0,70 x 0,70 m
	Gepäcksafe:	0,70 x 0,70 m
Potentielle Fläche:	Gepäcksafe, Ladepunkt für privates Rad, SB- Service Fahrrad optional	

Hinweis:
Die Elemente sollten möglichst kompakt angeordnet werden, um den Mobilpunkt als solchen optisch als Einheit darstellen zu können. Die Säule „Mobilstation NRW“ sollte zentral erkennbar sein.

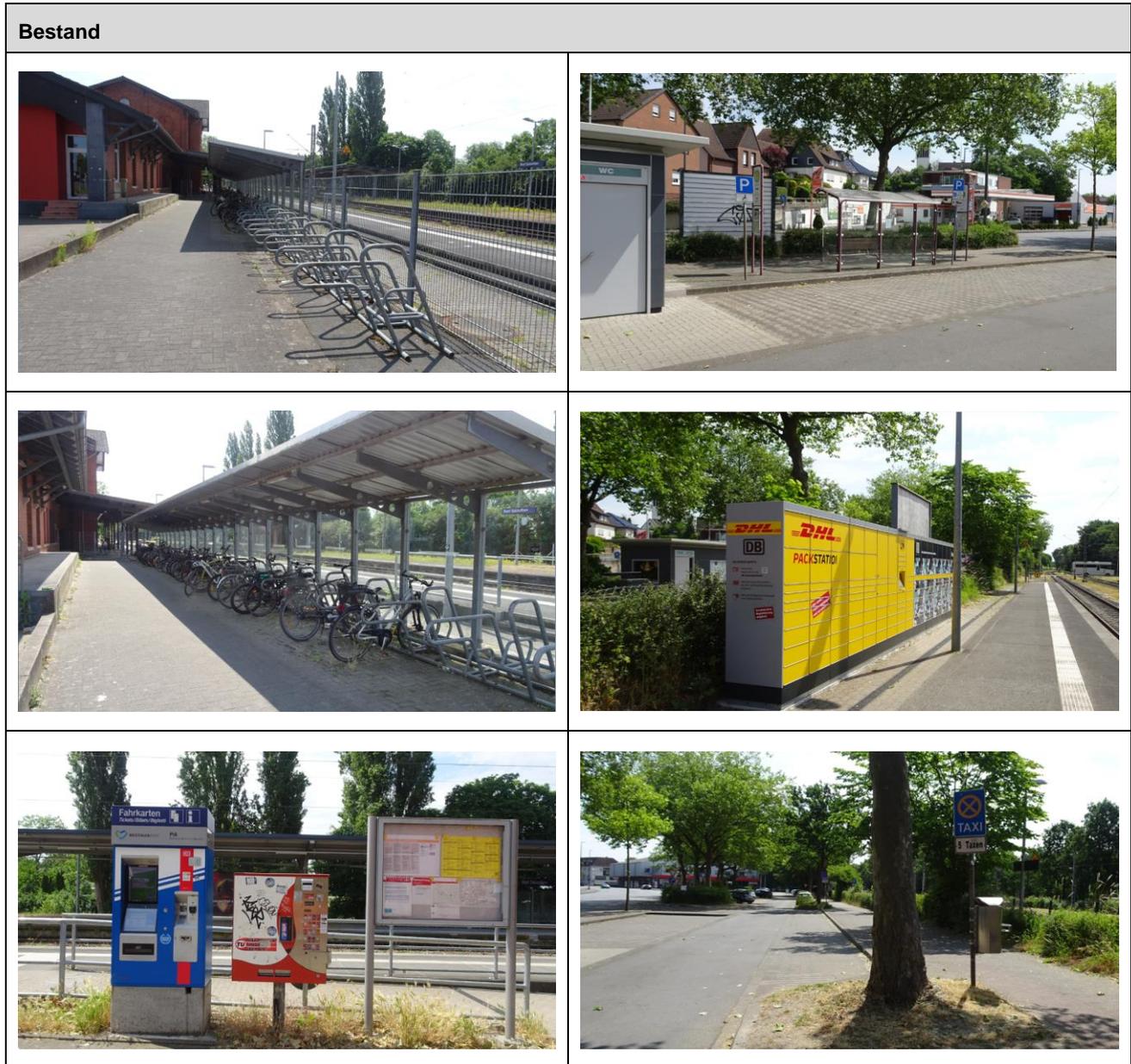
Bad Salzuflen

Bahnhof Bad Salzuflen

Bahnhofstraße 41, 32105 Bad Salzuflen



Verortung im Raum:	zentral
Bestandsbewertung:	gute Grundausrüstung Ausbaubedarf an Fahrradabstellanlagen und Sharing-Angebot
Gewünschte Ausbaustufe:	L (Mobilstation, in Planung)



 Fahrradabstellanlage		 Busverkehr	
Art:	Vorderradhalter mit Anlehnbügel	Art:	Haltestellenbuchten auf separater Busschleife
Anzahl:	ca. 50	Zustand:	ausreichend
Witterungsschutz:	teilweise	Ausstattung:	Witterungsschutz Aushangfahrplan Beleuchtung
Untergrund:	Pflaster		
Beleuchtung:	vorhanden		
Zustand:	in Ordnung		
Zuwegung:	gut		

 Parkplätze		 Zugverkehr	
Anzahl:	ca. 40	Zustand:	gut
Untergrund:	Pflaster		
Parkraumregelung:	temporär (Ladesäule) gebührenfrei privat (Bahnhofsgebäude)	Ausstattung:	Aushangfahrplan Witterungsschutz DFI Fahrkartenautomat Beleuchtung Snackautomat
Behindertenstellplatz, Anzahl:	2		
Ladestationen für Pkw, Anzahl:	1		
 Fußverkehr		  Öffentlicher Individualverkehr	
Sozial sicher:	ja	Taxistand	ja
Barrierefrei:	teilweise	(E-)Bikesharing	nein
Beleuchtung:	ja	(E-)Lastenradverleih	nein
		(E-)Carsharing	nein
		E-Scooter	nein

Service		Sonstiges
Gepäckschließfächer	nein	
SB-Service Fahrrad	ja	
Öffentliches WC	ja	
Kundencenter / Shop	nein	
Packstation	ja	
WLAN	nein	

Planung: Ausbaustufe L

 Parkplatz	
Taxi	kein weiterer Bedarf
(E-)Carsharing	Einrichtung von Carsharing auf 2-3 Stellplätzen im Bereich des Busbahnhofs
(E-)Fahrradverleih	Einrichtung von Bikesharing auf separater Abstellanlage

  Öffentlicher Nahverkehr	
Busverkehr	Taktung Buslinie optimieren und Chance für Pendler (z.B. zum Bahnhof) nutzen – prüfen, woher Arbeitnehmer:innen kommen und welche Wege sie zurücklegen



	Fußanbindung
Barrierefreiheit der Zuwegungen prüfen, insbesondere zu den Bushaltestellen	

	Fahrradstellplätze
Ausstattung:	gute Grundausstattung vorhanden
Zuwegung:	befestigter Zugang
Ausbaubedarf:	
Anzahl Abstellanlagen:	Erweiterung der Anlage auf eine Gesamtkapazität von mind. 60 Fahrräder Erweiterung durchgängiger Witterungsschutz (Typ 3B)
Lastenradstellplätze	benötigte Fläche jeweils 1,10 x 2,60 m
	Integration von 2-3 Stellplätzen in die erweiterte Anlage
Abschließbare Abstellanlagen	Optiona: Einrichtung einer zugangsbeschränkten Fahrradgarage (Typ 2) mit einer Gesamtkapazität von mindestens 20 Fahrrädern

Service: Fahrradverleih, SB-Service Fahrrad, Gepäcksafe und Ladepunkt für privates Rad		
Benötigte Flächen:	SB-Service Fahrrad:	0,65 x 0,45 m
	Abstellfläche:	2,00 x 0,95 m
	Gepäcksafe:	0,70 x 0,70 m
	Ladepunkt für priv. Rad:	0,70 x 0,70 m
Potentielle Fläche:	Gepäcksafe, Ladepunkt für privates Rad, SB- Service Fahrrad optional	

Hinweis:
Die Elemente sollten möglichst kompakt angeordnet werden, um den Mobilpunkt als solchen optisch als Einheit darstellen zu können. Die Säule „Mobilstation NRW“ sollte zentral erkennbar sein.